MAINZER

POLONICUM

Von Telepathie bis New Age im kommunistischen Polen: Parapsychologie und Esoterik im Spannungsfeld zwischen Geheimdienst, Zensur, Wissenschaft und Öffentlichkeit

Monika Bednarczuk
Universität Białystok

Montag, 24. Juni, 16:00 Uhr

Prof. Monika Bednarczuk *UwB, Literaturwissenschaftlerin. Zu ihren Schwerpunkten gehören Egodokumente von Frauen, polnische Reiseliteratur, Wissens- und Kulturtransfer im frühen 19. Jh sowie westliche Esoterik im kommunistischen Polen.*

Quellen: Biblioteka Narodowa; *WTK* 1386 (1980); *Przekrój* 1512 (1974); *Trzecie Oko* 8 (1984)

Der Vortrag wird die wichtigsten Kontexte und Entwicklungsphasen des esoterischen Milieus in der Volksrepublik Polen aufzeigen. Dabei liegt besonderes Augenmerk auf die Aktivitäten der Behörden (Geheimpolizei und Zensur), die Beziehungen dieses Milieus zur akademischen Welt und zu Kulturschaffenden, sowie die Legitimationsstrategien.

Kontakt: Camill Bartsch (bartsch@uni-mainz.de)
Den Zugangslink finden Sie auf der Seite des Mainzer Polonicum:
https://www.slavistik.uni-mainz.de/kulturkunde/
Wir freuen uns auf Sie!.

JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ

JG|U